

# Markt Thüngen



Niederschrift über die 9. Sitzung des Marktgemeinderates am Montag, 17. Mai 2021 in der Werntalhalle Thüngen

1. Bürgermeister Lorenz Strifsky begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit nach Artikel 47 (2) GO fest.

## TAGESORDNUNG

Nichtöffentliche Sitzung:

Öffentliche Sitzung:

- 5. BA2021010;**  
**Untere Buchenhölle 14; Fl.-Nr. 2524/23, Gemarkung Thüngen**  
**Neubau eines Wohnhauses mit Garage**  
**Beratung und Beschlussfassung**

### **Beschluss:**

Das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Wohnhauses auf dem Grundstück Untere Buchenhölle 14 der Gemarkung Thüngen wird erteilt. Den notwendigen Befreiungen bezüglich Baugrenzenüberschreitung und Dachform wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 1 : 10**

Somit ist dieser Antrag abgelehnt.

- 6. BA2021013;**  
**Mittelgasse 1; Fl.-Nr. 174, Gemarkung Thüngen**  
**Dachgeschossausbau mit Abbruch und Wiedererrichtung des Dachstuhls**  
**Genehmigungsfreistellungsverfahren**

### **Sachverhalt:**

Der Bauherr möchte auf dem Grundstück Mittelgasse 1 der Gemarkung Thüngen einen Dachstuhl neu errichten und das Dachgeschoss zu Wohnzwecken ausbauen. Das Grundstück befindet sich in einem im Zusammenhang bebauten Ortsteil ohne Bebauungsplan. Das Vorhaben fügt sich in die nähere Umgebung ein und soll im Genehmigungsfreistellungsverfahren verwirklicht werden.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Marktgemeinderat Thüngen nimmt den Dachgeschossausbau mit Abbruch und Wiedererrichtung des Dachstuhls auf dem Grundstück Mittelgasse1 der Gemarkung Thüngen zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis: o. A.**

**7. BA2021012;  
Fl-Nr. 34/8, Gemarkung Thüngen  
nähe Gartenstraße (gegenüber Gartenstraße 12)  
Umnutzung Nebenraum einer Scheune zum Verkaufsraum und Bürgertreff  
Beratung und Beschlussfassung**

**Beschluss:**

Das gemeindliche Einvernehmen zur Umnutzung des Nebenraumes einer Scheune zum Verkaufsraum und Bürgertreff auf dem Grundstück Fl.-Nr. 34/8 der Gemarkung Thüngen wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis: 10 : 1**

**8. Städtebauförderung; Förderfall Untergasse 7;  
Beratung und Beschlussfassung**

**Sachverhalt:**

Der Gemeinderat stellt fest, dass der Grund für die Geheimhaltung des in nichtöffentlicher Sitzung unter TOP 2 gefassten Beschlusses weggefallen ist.  
Der Beschluss wird daher nachstehend der Öffentlichkeit bekanntgegeben.

**Beschluss:**

Der Neubau in der Untergasse 7 wird gem. der gemeindlichen Fördersatzung mit 50,00 € je qm<sup>2</sup> neu errichteter Geschossfläche, max. jedoch 10.000 €, bezuschusst. Der Errichtung eines Pultdaches wird – bei Einhaltung der in der Stellungnahme des Städtearchitekten Herrn Tropp vom 26.03.2021 geforderten Details – fördertechnisch zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 9 : 2**

**9. Informationen des 1. Bürgermeisters**

**Sachverhalt:**

- Keine -

**10. Kurze Anfragen**

**Sachverhalt:**

**a) Rückschnitt von Sträuchern an Gehwegen**

Marktgemeinderat Bernd Müller kritisiert zum wiederholten Male, dass einige Grundstückseigentümer die Sträucher/Hecken entlang der Gehwege nicht regelmäßig zurückschneiden. Er fordert, einen entsprechenden Aufruf im amtlichen Mitteilungsblatt zu veröffentlichen. Zusätzlich soll die Info, wie ein vorschriftsmäßiger Rückschnitt durchzuführen ist (2,50 m lichte Höhe), veröffentlicht werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Veröffentlichung im amtlichen Mitteilungsblatt zu veranlassen.

**b) Ruhebänke an der Jubiläumsallee**

Marktgemeinderat Boris Lauer berichtet, er wurde von Bürgern angesprochen, die darum baten, dass oberhalb der Fingerallee – an der Ortsverbindungsstraße nach Heßlar – eine weitere Ruhebänk aufgestellt werden sollte. Es könnte eine Bank von der Jubiläumsallee umgestellt werden.

An ihn wurde dieser Wunsch ebenfalls herangetragen, informiert Bürgermeister Lorenz Strifsky. Jedoch ist der vorgeschlagene Platz nicht dafür geeignet, da er im Kurvenauslauf liegt.

### **c) Freizeitanlage an der Wern; Basketballkorb**

Marktgemeinderätin Kathrin Schilling wurde von Jugendlichen gebeten, dass auf dem Gelände der Freizeitanlage wieder ein Basketballkorb aufgestellt wird.

Dies sollte sofort umsetzbar sein, erwidert Bürgermeister Strifsky. Er wird den Auftrag zur Beschaffung an Bauhofleiter Lars Schmelz weitergeben.

### **d) Umgestaltung Kneippanlage**

Marktgemeinderat Patrick Druschel erkundigt sich, wann die Arbeiten beginnen.

Die Aufhebung der vom Landratsamt Main-Spessart angeordneten Sperre aufgrund von Munitionsfunden aus dem zweiten Weltkrieg wurde von ihm mehrfach beantragt. Ein Gesprächstermin zu diesem Thema wird Anfang Juni erfolgen, informiert 1. Bgm. Lorenz Strifsky.

**Abstimmungsergebnis: o. A.**